

Bezirks Jugendring Mittelfranken



Jugendarbeit in Mittelfranken

Newsletter des Bezirksjugendring Mittelfranken
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Herbst 2017

Im Fokus: Europapolitik und Jugendarbeit	Seite <u>1</u>
Aus dem Bezirksjugendring	Seite <u>2</u>
Kinder- und Jugendkultur	Seite <u>5</u>
Medienfachberatung	Seite <u>7</u>
SOR-SMC	Seite <u>8</u>
Aus dem BJR	Seite <u>9</u>
Aus den KJR/SJR	Seite <u>11</u>
Aus den Verbänden	Seite <u>15</u>
Netzwerk Mädchenarbeit	Seite <u>16</u>
Sonstiges	Seite <u>17</u>
Termine	Seite <u>17</u>

Im Fokus: Europapolitik und Jugendarbeit

passt, wackelt und hat noch Luft nach oben.

„Am Anfang war ich kritisch, ob das hier etwas bringt, mit den Politikern der EU zu reden. Jetzt bin ich überzeugt, dass wir als Verband unbedingt aktiv werden müssen.“ (Ein junger Teilnehmer des „Bayerischer Tag der Jugend in Europa“ am 26.06.2017 in Brüssel). In der Auswertung waren sich die über fünfzig Teilnehmenden der Delegationsfahrt des BJR nach Brüssel einig: Das Europapolitische Engagement des BJR ist wichtig! Der BJR hat seit über einem Jahr nun schon ein Europabüro in Brüssel, als erster einzelner Jugendring überhaupt. Grundlage dafür war ein Beschluss des Hauptausschusses 2014, dass sich die Bayerische Jugendarbeit mehr in die Europapolitik einbringen und Europa im Interesse von Kindern und Jugendlichen mitgestalten will.



S. Hofschlaeger /
pixelio.de

... weiter geht`s auf Seite 2

Europapolitik und Jugendarbeit

Seit 70 Jahren ist der BJR in Bayern mit all seinen Jugendverbänden und Stadt-, Kreis- und Bezirksjugendringen die Stimme der jungen Menschen und der Jugendarbeit in Bayern. Er steht dafür ein, dass junge Menschen gehört werden und die Gesellschaft mitgestalten. Dazu ist es auch nötig über die bayerischen Grenzen hinaus zu gehen. Die Werte der Jugendarbeit in Bayern, die Auseinandersetzung mit der europäischen Identität junger Menschen und die Auswirkungen europäischer Politik auf das Leben von Kindern und Jugendlichen, deswegen macht die Jugendarbeit in Bayern auch Europäische Jugendpolitik. Und deshalb sind europäische und europapolitische Projekte der Jugendarbeit so wichtig. Das beginnt bei der Jugendmobilität und der EU-Jugendstrategie. Aber auch viele andere Themen der Jugendarbeit haben eine europäische Dimension, ob Migration und Flucht, Umwelt und Nachhaltigkeit, Sozial- und Arbeitsmarktpolitik, Digitalisierung und Medien, oder Inklusion. Junge Menschen haben dazu etwas zu sagen und das wollen sie auch. Für viele junge Leute ist heute die EU ganz normal. Doch Europa hat in den letzten Dekaden eine drastische Ent-

wicklung hinter sich gebracht hat und diese ist noch lange nicht vorbei.

Die EU arbeitet weiter an ihrer Zukunft, ein Pilotprojekt ohne Best Practice und doppelten Boden. Es ist ein zähes Ringen um das gemeinsame und das spezielle der Mitgliedsstaaten, um die Ideen und Werte der Union und um ihre Zukunft. Können wir uns als Interessengemeinschaft der Jugendarbeit und jungen Menschen da raushalten? Wir glauben nicht. Europa bedarf der jungen Menschen mit ihren Projekten, Ideen, Gedanken, mit ihren Werten, und auch ihrer Kritik. Uns dafür stark zu machen in Brüssel und auf unserem Kontinent, das wollen wir nun versuchen. Und zwar weil wir an ein demokratisches Europa und die Zukunft der EU glauben, weil wir unseren Teil dazu beitragen wollen, weil es Zeit ist sich ein Herz zu fassen und es auszuprobieren, genauso wie sich Europa seit 1951 ausprobiert - und mal ehrlich, so schlecht ist es doch bisher gar nicht gelungen.

Lea Sedlmayr ist Referentin für Europäische Jugendpolitik und baut das Europabüro des Bayerischen Jugendrings in Brüssel auf: European Office of the Bavarian Youth Council, Rue de Pascale 4-6, B-1040 Brüssel, Tel +32 27 25 60 95, sedlmayr.lea@bjr.de



Fachstelle für Jugendarbeit
im Bezirk Mittelfranken

Aus dem Bezirksjugendring

Bezirksjugendring-Vollversammlung

am 25.11.2017

Seit 01.08.17 gilt die neue Satzung des Bayerischen Jugendrings und damit heißt die Bezirksjugendring - Ausschusstagung nun Bezirksjugendring-Vollversammlung. Außer dem Namen hat sich noch so einiges geändert.

Die Sammelvertretungen wurden aufgelöst dadurch können mehr Verbände ein eigenes Stimmrecht wahrnehmen. Die Verbände werden jetzt in diese „Kategorien“ aufgeteilt:

- Jugendverbände mit einer Stimme
- Kleine Dachverbände mit 2 Stimmen
- Große Jugendverbände mit 2 Stimmen
- Große Dachverbände mit 3 Stimmen

Neu ist auch ein Vertretungsrecht für Vereine junger Menschen mit Migrationshintergrund (VJM).

Im Rahmen der Vollversammlung werden wir über die weiteren Änderungen berichten. Die Mitgliedsverbände wurden bereits vorab schriftlich informiert.

Neues Internetportal

für die Jugendarbeit in Mittelfranken

Endlich ist es geschafft, freuen sich die Vorsitzenden und weiteren Vertreter*innen der Partner des neuen Online-Netzwerks als am Freitag, 22. September pünktlich um 16 Uhr das neue Onlineportal für die Jugendarbeit in Mittelfranken für die Öffentlichkeit freigegeben ist. Alle Organisationen haben ihren eigenen Webauftritt mit eigener URL.

- Bezirksjugendring Mittelfranken
- Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
- KJR Ansbach
- KJR Fürth
- KJR Nürnberger Land
- Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte
- KJR Nürnberg-Stadt
- SJR Schwabach
- KJR Weißenburg-Gunzenhausen

Der Einstieg zu allen beteiligten Organisationen ist auch möglich unter www.jugendarbeit-mfr.de. Unter Federführung des Bezirksjugendrings Mittelfranken gab es das Portal schon seit 2006, nun hat es aber einen kompletten Relaunch erfahren und zusätzliche Partner gefunden.

Netzwerk für Jugendarbeit in Mittelfranken

Was bietet das Portal?

Frisch und übersichtlich stellen alle beteiligten Organisationen sich selbst und ihre Serviceangebote für die Jugendarbeit in Mittelfranken dar. Ob es die Seminarangebote der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck sind oder das Verleihangebot des KJR Fürth, hier gibt es alle wesentlichen Informationen für die Jugendarbeit in Mittelfranken. Neu ist auch, dass besonderer Wert auf die inklusive Gestaltung der Webseiten gelegt wurde. So sind alle Seiten barrierefrei gestaltet, es gibt eine Vorlesefunktion für Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung und teilweise Texte in einfacher Sprache, um die häufig komplexen Sachverhalte verständlich zu erläutern. Neu ist auch, dass man sich online „datensicher“ zu Veranstaltungen der Partner anmelden kann. Die Vorsitzende des KJR Nürnberger Land Susi Singer bedankte sich stellvertretend für alle Partner herzlich beim Vorsitzenden des Bezirksjugendrings Mittelfranken, dessen Geschäftsführung das Projekt koordiniert hat. Möglich wurde das Projekt inklusiver Webseiten durch eine Förderung durch die Aktion Mensch.

Neue Homepage -

neues Erscheinungsbild

Mit dem Livegang der neuen Homepage ist auch die Einführung unserer neuen Logos verbunden. Und das Bezirksjugendring Logo hat Gesellschaft bekommen! Einzelne Arbeitsbereiche des Bezirksjugendrings werden nun auch neu dargestellt:

- Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken
- Fachberatung Kinder- & Jugendkultur für den Bezirk Mittelfranken
- Regionalkoordination Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage



Fachtagung

für die Mitarbeiter*innen der OKJA, Gemeindejugendarbeit, mobilen Jugendarbeit

am 21.11.2017 im Internationales Jugendzentrum, Glockenhofstraße 9, 90478 Nürnberg 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Aus der Praxis für die Praxis - Methoden und Ideen für den Alltag in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Mit dieser Fachtagung wollen wir einen praktischen Input geben der sich am Alltag vieler Mitarbeiter*innen der OKJA orientiert. Exemplarisch haben wir uns vier große Themenfelder herausgesucht, mit denen man in seinem beruflichen Alltag häufig zu tun hat.

- Drittmittel für Projekte der Jugendarbeit
- Interkulturelles Training
- Veranstaltungsorganisation in der Offenen Jugendarbeit
- Best Practice – ein Erfahrungsaustausch

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt, bitte schnell, spätestens aber bis 09.11.2017 mit dem Formular oder diesem [Link](#) anmelden!

Bezirksjugendring Mittelfranken auf der Consumenta

Am 29./30. und 31.10.17

Ist der Bezirksjugendring beim Stand des Bezirks Mittelfranken auf der Consumenta in Halle 1 zu finden. Am Sonntag geht es um die Themen Politische Bildung, insbesondere um Demokratie an der Schule und die Schülermitverantwortung, am Montag und Dienstag ist der Schwerpunkt das Thema Medienpädagogik. Kommt vorbei, wir freuen uns auf Besuch!

Juleica-Kongress 2017

Am 18. und 19. November 2017

finden sich im Emil-von-Behring-Gymnasium in Spardorf bei Erlangen zahlreiche erfahrene Referent*innen ein, um Mitarbeiter*innen der Kinder- und Jugendarbeit zu inspirieren und ihnen neues Werkzeug an die Hand zu geben. Der praktische Charakter der 3-stündigen Workshops, die vormittags (10-13 Uhr) und nachmittags (14-17 Uhr) parallel angeboten werden und die große Vielfalt machen es möglich, dass jede/r ein passendes Angebot am Juleica-Kongress findet. Zu den Veranstaltern des Juleica-Kongresses gehören die Jugendringe Erlangen-Höchstädt, Erlangen, Nürnberg und Forchheim sowie die Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und der Bezirksjugendring Mittelfranken. Teilnehmen können alle ehren- und hauptberuflichen Mitarbeiter*innen mit und ohne Juleica. Wer seine Juleica verlängern möchte, sollte an mind. 3 Workshops teilnehmen.

Weitere Informationen zum Programm und die Online-Anmeldung gibt es unter

www.juleica-kongress.de



Mittelfranken" statt. Es wird einen Austausch und Informationen zu wichtigen Themen die Inklusion betreffend geben: Juleica Ausbildung, Finanzierung von inklusiven Veranstaltungen, Ausschreibung und Anmeldeverfahren, begleitete Beteiligungsprojekte, ...
Es ist auch Raum für eigene Anliegen.

Außerdem besteht die Möglichkeit in inklusive Angebote der OBA Erlangen „reinzuschnuppern“. Das Netzwerk richtet sich an hauptberufliche und ehrenamtliche Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit, Initiativen und Beratungsstellen der Behindertenhilfe, sowie Akteur*innen der offenen Behindertenarbeit in Mittelfranken.

Weitere Informationen, die Einladung und die Anmeldung gibt es unter: www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Anmeldeschluss: 02.11.2017



Bei Fragen zum Netzwerk, einfach eine E-Mail an cornelia.sperber@bezjr-mfr.de

Inklusion auf der ConSozial

Die ConSozial ist die größte Messe für den Sozialmarkt und findet vom 07.-08. November in Nürnberg statt. Unter dem Motto „ConSozial – einzigartig vielfältig“ bietet sie in diesem Jahr vielfältige Informationen rund um das Thema Inklusion. So wird es beispielsweise am 08.11.2017 von 10.00 bis 11.00 Uhr eine Podiumsdiskussion zum Thema „Zukunft Inklusion“ geben.

Alle Informationen rund um die ConSozial und die Programmübersicht gibt es [hier](#).

Das Band

In der aktuellen Ausgabe von „Das Band“ der Zeitschrift des bvkm (Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.), dreht sich alles um das Thema „...läuft bei uns! – Inklusive Kinder- und Jugendarbeit“. Hier werden die verschiedensten inklusive Projekte aus dem Wettbewerb „...läuft bei!“ des bvkm vorgestellt.

Die Ausgabe der Zeitschrift gibt es [hier](#).

Grenzenlos!

**Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit
in Mittelfranken**

4. Netzwerktreffen – Save the date

Am Donnerstag, den 09. November 2017 findet um 15.00 Uhr im Pacelli Haus in Erlangen das 4. Treffen des Netzwerks „Grenzenlos! Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit in



Fachstelle für Jugendarbeit
im Bezirk Mittelfranken

Aus dem Bezirksjugendring

Arbeitskreis zur Erstellung einer Arbeitshilfe für inklusive Kinder- und Jugendarbeit



Im Rahmen des Projekts Grenzenlos! soll eine Arbeitshilfe für ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit entstehen. Der Arbeitskreis stellt die Themen der Publikation zusammen, be- und erarbeitet gemeinsam Texte und macht sich Gedanken über das Format der Publikation.

Du hast Erfahrung mit inklusiven Gruppenstunden oder Ferienfreizeiten? Du hast Erfahrung in der Arbeit mit Eltern von Kindern mit Beeinträchtigung? Du weißt genau, was in

einer Arbeitshilfe für inklusive Kinder- und Jugendarbeit auf keinen Fall fehlen darf? Dann mach mit! Auch wenn ihr Wünsche oder Anregungen für eine Arbeitshilfe zum Thema Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit habt, dann gebt mir Bescheid!

Bei Interesse an einer Mitarbeit oder Anregungen - einfach melden bei Cornelia Sperber (0911-23 98 09-13 oder cornelia.sperber@bezjr-mfr.de)



Fachberatung Kinder-
und Jugendkultur für den
Bezirk Mittelfranken

Kinder- und Jugendkultur

Gleich geht's los: ABmischen!

am 12.10.2017 und 13.10.2017

Bald wird wieder abgemischt auf der großen Bühne im Künstlerhaus in Nürnberg. Wir versprechen keine Langeweile mit diesem Programm: Liveauftritt des Studio D aus Rückersdorf von der Schule am Dachsberg, viele Präsentationen der Workshops auf der Bühne, darunter eine szenische Krimilesung vor selbstgebautem Bühnenbild, Filmscreenings mit Untertiteln, der erste Auftritt des mittelfränkischen Jugendtanzensembles und vieles mehr. Eine Gebärdendolmetscherin und ein Livedolmetscher für Blinde und Sehbeeinträchtigte begleiten das Programm. Erholung in der Pause? Keinesfalls! Denn dort wird getanzt, Handyhalter gebaut, gedruckt, Theater gespielt, Percussion ausprobiert.

Meldet euch jetzt noch an unter mischen@bezjr-mfr.de oder kommt einfach vorbei am

Donnerstag, 12.10. 2017 von 16-20 Uhr
Freitag, 13.10. 2017 von 14-18 Uhr

Im Künstlerhaus im KunstKulturQuartier, Königstraße 93,
90402 Nürnberg



In den Startlöchern:

Große Gefühle bei mischen! 2018

Unter dem Motto Große Gefühle gehen die Kinder- und Jugendkulturtage für die Jahre 2018 und 2019 bald weiter. Warum wir das jetzt schon verraten? Wir verschieben unseren Zeitraum deutlich nach vorne und starten mit den künstlerischen Workshops VERmischen! bereits zum 01.02.2018.

Große Gefühle stehen für Theater und Tanz, Performance, Literatur und Musik. Aus diesen Sparten werden zwischen Februar und Juni 2018 zahlreiche Workshops vor Ort in Mittelfranken umgesetzt. Neben unseren regulären Angeboten finden sich auch inklusive Jugendkulturangebote und spezielle Programme für Jungen oder Mädchen.

Wenn Du Interesse hast in Deiner Jugendeinrichtung, Deinem Verband oder Deiner Klasse einen Workshop umzusetzen, melde Dich bei Deinem zuständigen Stadt- oder Kreisjugendring oder unter mischen@bezjr-mfr.de



Riiiielaunch

Neue Webpräsenz für mischen!

Die Webpräsenz der Kinder- und Jugendkulturtage ist im Zuge des Relaunches des Netzwerks der Jugendarbeit in Mittelfranken mitumgezogen. Die Seiten in neuem Gewand findet ihr wie gewohnt unter www.mischen-mfr.de



mischen!

- > sind die jährlich stattfindenden Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken, durchgeführt vom Bezirksjugendring Mittelfranken
- > steht für die Vielzahl der Möglichkeiten, sich einem bestimmten Thema auf kind- bzw. jugendgerechte Art und Weise zu nähern
- > bedeutet Zusammenarbeit von Groß und Klein, Künstler*in und Teilnehmer*in
- > unterstützt Kinder und Jugendliche ihr kreatives Potenzial zu entdecken, umzusetzen und zu zeigen, was sie bewegt
- > fördert den Zugang für alle Kinder und Jugendliche zu kultureller Bildung in Mittelfranken durch kostenfreie Angebote

Quali... , was?

Qualifizierungsangebote für die Kinder- und Jugendkulturarbeit

Nur ein paar Klicks weiter informieren wir euch auch über unser Qualifizierungsangebot. Wenn Du Hilfe in der Planung und Umsetzung eines Kinder- oder Jugendkulturprojekts benötigst, dann wende dich gerne an die Pädagogische Mitarbeiterin Sybille Körner-Weidinger beim Bezirksjugendring.

Sie gibt Dir gerne Tipps und beantwortet Fragen bzgl. Finanzierung, Verankerung von Kulturprojekten oder vermittelt künstlerische Referent*innen.

Du erreichst sie Montag bis Freitag unter 0911 23980912 oder via Mail an sybille.koerner@bezjr-mfr.de

Reinklicken lohnt sich! Unter folgendem [Link](#).

Best practice

in der Jugendkulturarbeit

Zwei wunderbar anregende Arbeitshilfen aus dem Themenfeld Jugendkulturarbeit sind erschienen. Lest hier:

[Allerart-Inklusion und kulturelle Bildung](#)

von der Bundesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V.



[Best-Practice-Methoden für die inklusive Jugendkulturarbeit](#) vom Paritätischen Berlin



13. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival 2017

Der Einsendeschluss ist vorbei.

Auch in diesem Jahr beteiligten sich wieder die unterschiedlichsten Kinderfilmgruppen aus dem gesamten Bezirk am Wettbewerb. Es wurden mehr als 40 Filme eingereicht. Am Donnerstag, den 28. September 2017 hatte das Auswahlgremium wieder die schwere Aufgabe, aus allen Einreichungen das Programm zusammenzustellen. Das Festival findet dann vom 06. - 08. Dezember 2017 im E-Werk in Erlangen statt. Dazu sind jetzt schon mal alle Interessierten herzlich eingeladen. Neben Filmen von Kindern für Kinder wird es auch wieder ein abwechslungsreiches Angebot an Aktionen und Workshops rund um das Thema Film geben. Ein Besuch lohnt sich!



Hört Hört! 2017

der fränkische Hörwettbewerb

Auch in diesem Jahr ist das Hörfest der feierliche Abschluss und Höhepunkt des diesjährigen fränkischen Hörwettbewerbs für Kinder und Jugendliche. Das Hörfest findet am Samstag, den 11. November 2017, im Kulturforum in Fürth statt. Insgesamt wurden in diesem Jahr 157 Hörspiele, Soundcollagen und journalistische Beiträge eingereicht und ringen nun um die von zwei Fachjürys zu vergebenden Preise.

Die Einsendungen schlüsseln sich folgendermaßen auf:

Alterskategorien in 2017:

- 8-12 Jahre, 30 Einreichungen
- 13-18 Jahre, 62 Einreichungen
- 19-26 Jahre, 65 Einreichungen

Verteilung auf die fränkischen Bezirke in 2017:

- Mittelfranken, 121 Einsendungen
- Oberfranken, 21 Einreichungen
- Unterfranken, 15 Einreichungen

Sicherlich wird die Preisverleihung auch in diesem Jahr wieder eine glanzvolle Gala werden.

30. Mittelfränkisches Jugendfilmfestival 2018

Einsendeschluss ist am 15. November 2017

2018 findet das Mittelfränkische Jugendfilmfestival schon zum 30. Mal statt. Es können noch Filme eingereicht werden, denn der Einsendeschluss ist der 15. November 2017. Gefragt sind eigene Ideen oder Sichtweisen, egal ob lustig, nachdenklich, verrückt, spannend oder voll Action, ob als Clip, Spot, Spielfilm, Doku, Trickfilm, Experimentalfilm... oder was sonst noch so einfällt. In diesem Jahr werden auch wieder Filme zum Sonderthema gesucht: „Stichwort: Heimat“. Mitmachen können alle Jugendlichen (auch Gruppen, Schulklassen etc.) von 12 bis 26 Jahren aus dem Bezirk Mittelfranken. Die besten eingereichten Produktionen werden auf dem Mittelfränkischen Jugendfilmfestival vom 06. bis 11. März 2018 im Cinecittà in Nürnberg präsentiert. Weitere Informationen unter www.jugendfilmfestival.de



„Filme mit Kindern selber machen“

Seminar für Interessierte an der Filmarbeit mit Kindern

Am Samstag und Sonntag, den 03. und 04. Februar 2018, findet ab 09:00 Uhr im Medienzentrum PARABOL in Nürnberg das alljährliche Seminar zur Filmarbeit mit Kindern statt. Anhand von praktischen Beispielen lernen die Teilnehmer*innen die dazu nötigen technischen und gestalterischen Grundlagen kennen. Egal ob schon Vorerfahrungen mitgebracht werden oder zum ersten Mal ein Film mit Kindern produziert werden soll, der Workshop richtet sich an alle, die Lust auf aktive Medienarbeit mit Kindern haben.

Infos und Anmeldung im Medienzentrum PARABOL, 0911-810 26 30

INFORMATION GEGEN PUBLIZITÄT VORTRAG MIT PROF. DR. CHRISTIAN SCHICHA

Politik und Politikvermittlung finden auf mehreren Ebenen statt. Auf der ersten Ebene tagen Politikerinnen und Politiker in nichtöffentlichen Ausschüssen oder bei Koalitionsverhandlungen. Die Ebene 2 umfasst den Bereich von der politischen Rede über Pressemitteilungen der Parteien bis hin zum Facebookauftritt von Politikerinnen und Politikern. Die dritte Ebene widmet sich der Einordnung politischer Ereignisse und Politikaussagen durch den Journalismus. Dabei handelt es sich um ein Tauschverhältnis von Informationen durch die Politik gegen die Publizität durch die Medien. Die vierte Ebene setzt sich mit der Wirkung politischer Aussagen und der Medienberichterstattung auf die Rezipientinnen und Rezipienten auseinander.

Am Beispiel des Bundestagswahlkampfes 2017 werden diese unterschiedlichen Ausprägungen der Politikdarstellung durch die Politik selbst, der Politikvermittlung durch die Medien sowie die mögliche Wirkung politischer Inhalte auf die Rezipientinnen und Rezipienten aufgezeigt und eingeordnet.

REFERENT

Prof. Dr. Christian Schicha, Professor für Medienethik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

TERMIN: Mittwoch, 8. November 2017, 18.00 Uhr

ORT Medienzentrum Parabol, Hermannstr. 33, 90439 Nürnberg. Infos zur Anfahrt: www.parabol.de



Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

„Methodenwerkstatt

fit in der Projektarbeit mit kreativen Kunstmethoden!“ - Do it yourself!

am Montag, 13.11.2017, von 9:30 bis 16:00 Uhr

Das Ziel des Seminars „Methodenwerkstatt – fit in der Projektarbeit!“ ist, es den Schüler*innen zu ermöglichen, Kenntnisse rund um das Thema Projektarbeit zu erwerben. Dabei geht es nicht um die Theorie der Projektarbeit, sondern um Learning by doing.

An diesem Tag probieren die Schüler*innen **selber kreative Kunstmethoden** aus. Danach können sie selber Projekte an den Schulen realisieren.

Fragen und Informationen: Aneta Reinke unter

0911/2309809-15 oder per E-Mail
aneta.reinke@bezjr-mfr.de

Runder Tisch

Freitag, den 10.11.2017

An über 115 Schulen in Mittelfranken werden Schüler*innen, die Projekte im Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage realisieren von Pädagog*innen und Lehrer*innen betreut. Der Runde Tisch ist auf Initiative von Betreuer*innen dieser Schüler*innen im Jahr 2015 ins Leben gerufen worden.

Anmeldung: über den [Link](#) des IPSN unter Angabe der Veranstaltungsnummer **7068-1** oder per E-Mail an aneta.reinke@bezjr-mfr.de

SOR-SMC „aktivcoach“ eine Fortbildung für Schüler*innen ab der 7. Jahrgangstufe

vom 30.11 bis 01.12.2017

Wir wollen gemeinsam mit Euch an der Nachhaltigkeit von Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage arbeiten und nehmen uns dazu zwei Tage Zeit. Wir tauschen Erfahrungen der SOR-SMC-Aktiven im bayerischen Raum aus. Wir vermitteln uns gegenseitig Kompetenzen, um das Projekt am Laufen zu halten, Ideen Wirklichkeit werden zu lassen und Pläne für die Zukunft zu schmieden.

Wir sind gespannt auf Euren Erfahrungsschatz, den ihr mit uns genauso teilen könnt, wie die Probleme, die Euch bei der täglichen Arbeit begegnen.

Informationen: aneta.reinke@bezjr-mfr.de



Informationen aus dem Bayerischen Jugendring

Satzungsreformprozess des Bayerischen Jugendrings

Neue Satzung ist beschlossen

Der 150. Hauptausschuss hat in seiner Sitzung Ende März den neuen Satzungstext des Bayerischen Jugendrings beschlossen. Nach eingehender Prüfung durch das Sozialministerium trat die Satzung zum 01.08.2017 in Kraft. Für die Geschäftsordnungen hat der Landesvorstands Übergangsregelungen geschaffen, bis dann bei der 151. Vollversammlung am 20. – 22.10.2017 die Grundsatz-Geschäftsordnungen formell beschlossen werden. In der Folge müssen dann alle SJR-/KJR- und BezJR-Vollversammlungen die neuen Grundsatz-Geschäftsordnungen beschließen.



Freistellungsgesetz wurde neu gefasst

Seit 01.04.2017 in Kraft

Das neue Jugendarbeitfreistellungsgesetz (JArbFG) ist seit dem 01.04.2017 in Kraft. Wesentliche Veränderungen sind die Flexibilisierung des Freistellungszeitraums, die Erweiterung der Antragsteller auf öffentlich anerkannte freie und öffentliche Träger der Jugendhilfe sowie die Form der Antragstellung, die nun auch in Textform, d.h. per E-Mail erfolgen kann. Zu beachten ist, dass durch eine Verfahrensänderung der Antrag als genehmigt gilt, wenn der Arbeitgeber nicht bis 14 Tage vor Freistellungszeitraum absagt. Um eine höhere Planungssicherheit zu haben, sollte daher um eine Genehmigung der Freistellung in Textform gebeten werden. Weitere Informationen und Muster für einen Freistellungsantrag finden sich unter folgendem [Link](#).



Institut für
Jugendarbeit
Gauting

Fortbildungsangebote

im Institut für Jugendarbeit Gauting

Basisqualifizierungen für neue Geschäftsführer/innen in Jugendringen

Die dreiteilige Einführungsqualifizierung startet wieder im November 2017. Mehr Infos [hier](#).

Basisqualifizierungen für neue (stellv.) Vorsitzende in Jugendringen

Die zweiteilige Einführungsqualifizierung startet wieder im November 2017. Mehr Infos [hier](#).

Keine Angst vor Zahlen

Das kleine 1 x 1 für Finanzverantwortliche (11.-13.12.2017)
Mehr Infos [hier](#).

Zusatzausbildung zur/zum Sozialbetriebswirt/in (IF)

Der 12. Ausbildungsgang dieser renommierten zweijährigen Zusatzausbildung startet im März 2018. Mehr Infos [hier](#).

Hinweis: Am 24.10.2017, 17 – 19 Uhr, findet hierzu ein Infonachmittag statt. Herzliche Einladung an alle Interessierten!



Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Kreisjugendring Ansbach

Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach - Bunt, vielfältig und für jede*n was dabei!

Die Jugendkulturtage feiern Jubiläum. Am 18.10.17 starten die Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach zum 25sten Mal. Ob Kreativ Workshop, Poetry Slam, Kinoabend oder Konzerte - Die Veranstalter*innen vor Ort haben sich vom 18.10. - 05.11.2017 wieder tolle Angebote ausgedacht! Das gesamte Programm findet ihr online unter www.jukuwo.de



Roasted- das große Kandidaten-Grillen

Als Vorbereitung auf die diesjährige Bundestagswahl haben der SJR und der KJR Ansbach mit dem KJR Weißenburg Gunzenhausen am 12.09.2017 eine interaktive Podiumsdiskussion mit den Bundestagskandidaten aus dem Wahlkreis organisiert. Sie wurde in Ansbach durchgeführt und per Live-Übertragung im Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen und im JUZ Neuendettelsau mitverfolgt. Jeder, der die Veranstaltung gestreamt hat, hatte die Möglichkeit Fragen per Facebook oder Twitter zu stellen, die dann vom Moderator Maximilian Mattausch (Vorsitzender KJR Ansbach) an die Kandidaten weitergegeben wurden. In Ansbach war die Veranstaltung gut besucht und erfolgreich.



Stadtjugendring Erlangen

Neue Kolleginnen

Zum 01.09.2017 beginnt unsere neue Geschäftsführerin Veronika Lauterbach Ihre Tätigkeit im SJR. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit.

Ebenfalls zum 01.09.2017 nimmt die Elternzeitvertretung unserer Mitarbeiterin Frau Frister im Bereich der Prävention sexueller Gewalt – Frau Lehmann ihre Tätigkeit auf. Wir freuen uns, dass die Stelle in Zusammenarbeit mit der Stadt Erlangen zeitnah neu besetzt werden konnte und wir damit wieder vollständig besetzt sind.

Fortbildungen

25.10.2017 – Airbrush Tattoo
Abendseminar für alle Jugendleiter/-innen ab 15 Jahren, die gerne Airbrush Tattoos in ihren Vereinen, auf Festen, Geburtstagen ... anbieten möchten. Im Kurs werden der Umgang mit der Maschine, Gesundheitshinweise ... geschult. Weitere Infos unter folgendem [Link](#).

11.11.2017 Mindstorm Robotic
Fortbildung für alle Jugendleiter/-innen ab 15 Jahren, die gerne für ihren Verein/Verband oder den SJR Kurse mit den Lego Mindstorm Robotern geben – oder diese in der Gruppenstunde einsetzen möchten. Weitere Infos unter folgendem [Link](#).

Juleica Ausbildung 2018
An den Wochenenden 24./25.02. und 17./18.03.2018 findet unsere Juleica Ausbildung 2018 statt.
Ort Treffpunkt Röthelheimpark Erlangen – Anmeldung bereits jetzt möglich. Infos auf der Homepage des SJR Erlangen

Weitere Informationen finden sich unter: www.sjr-erlangen.de

Kreisjugendring Erlangen–Höchstadt

Freie Plätze beim Juleica-Kongress 2017

Am 18. und 19. November 2017 finden sich im Emil-von-Behring-Gymnasium in Spardorf bei Erlangen zahlreiche erfahrene Referent/-innen zum sechsten Juleica-Kongress ein, um Mitarbeiter/-innen der Kinder- und Jugendarbeit zu inspirieren und ihnen neues Werkzeug an die Hand zu geben. Der praktische Charakter der 3-stündigen Workshops, die vormittags (10-13 Uhr) und nachmittags (14-17 Uhr) parallel angeboten werden und die große Vielfalt machen es möglich, dass jede/r ein passendes Angebot am Juleica-Kongress findet, z.B bei „Kreativen Fußballspiele“, „No Risk No Fun“, „LandArt“, „Das wird man ja wohl sagen dürfen...!?!“, „Mindstormrobotic“, ...

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Zu den Veranstaltern des Juleica-Kongresses gehören die Jugendringe Erlangen-Höchstadt, Erlangen, Nürnberg und Forchheim sowie die Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und der Bezirksjugendring Mittelfranken. Teilnehmen können alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen mit und ohne Juleica. Wer seine Juleica jedoch verlängern möchte, sollte an mind. 3 Workshops teilnehmen.

Weitere Informationen zum Programm und die Online-Anmeldung gibt es unter www.juleica-kongress.de



Kreisjugendring Nürnberg-Land

Angebote für Kinder und Jugendliche

Herbstfreizeit „Reise durch die Kulturen“ für 9 bis 14 Jährige
Für die Herbstferien haben eure Kids/Jugendlichen noch nichts vor? Dann schnell noch für das Kreativcamp „Reise durch die Kulturen“ anmelden! Facts: 29.10.-03.11.2017 für 9 bis 14 Jährige im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte. Weitere Infos und Anmeldung auf unserer [Homepage](#) oder direkt in der KJR- Geschäftsstelle unter: 09123-9506487

Selbstbehauptungstraining für Mädchen mit und ohne Handicap
FREIE PLÄTZE beim Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurs für Mädchen mit und ohne Handicap am Freitag, 17.11.2017 von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag, 18.11.2017 von 10.00 bis 16.00 Uhr für Mädchen im Alter zwischen 12 und 14 Jahren. Weitere Infos und Anmeldung auf unserer [Homepage](#) oder direkt in der KJR- Geschäftsstelle unter: 09123-9506487

Seminare zur Verlängerung der JuLeiCa

FREIE PLÄTZE beim Seminar „Antimuslimischem Rassismus widersprechen“ am 21.10.2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr im Landratsamt Nürnberger Land, Waldluststraße 1, 91207 Lauf Nähere Infos und die Anmeldung finden sich [hier](#).

FREIE PLÄTZE beim Seminar „Argumentationstraining gegen rassistische Stammtischparolen“ am 25.11.2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr ebenso im Landratsamt. Nähere Infos und die Anmeldung finden sich [hier](#).

Beide Seminare sind kostenlos und können zur Verlängerung der JuLeiCa angerechnet werden.

Flüchtlinge werden Freunde

Im BJR-Aktionsprogramm "Flüchtlinge werden Freunde" bildet der KJR Nürnberger Land zusammen mit dem KJR Nürnberg Stadt die Projektregion in Mittelfranken. Im Nürnberger Land können sich deshalb Jugendorganisationen finanziell fördern lassen, die Aktionen durchführen, in denen sich schon dagewesene Jugendliche und junge Geflüchtete begegnen können. Die Anträge dazu finden sich [hier](#).

Zukunftswerkstätten- Jugendgerechte Kommunen

Im Frühjahr fand die erste Zukunftswerkstatt – jugendgerechte Kommune in Röthenbach an der Pegnitz statt. 93 Jugendliche konnten zu den Themen Infrastruktur, Freizeitgestaltung sowie Schule, Ausbildung und Beruf ihre Meinung äußern. In der Ecke „Wenn ich einmal König(in) von Röthenbach wäre“ konnten die Jugendlichen ihrer Phantasie freien Lauf lassen, ihre Ideen auf ein großes Blatt Papier bringen und sich mit einem Königskostüm fotografieren lassen. Im Herbst sind noch zwei weitere Zukunftswerkstätten in Schnaittach und Neunkirchen am Sand geplant, die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren. Weitere Infos gibt's [hier](#).

VERmischen! – Workshops im Nürnberger Land

Auch 2017 beteiligten sich wiederum zwei Landkreisgruppen an VERmischen! Ein Workshop fand im Wichernhaus Altdorf in Kooperation mit dem Jugendtreff der Stadt Altdorf statt. Dabei entstand unter den Workshopleitern Lorenz Schuster und Rachel Roudyani, Audioreferenten der Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken, ein Hörspiel. Das Hörspiel erzählt die Geschichte der Hexe Ornefia, die mit ihrem Freund, Magier Hexagon, auf eine Party möchte, für die sie eigentlich zu jung ist. Ein Zaubertrick, mit dem die kleine Hexe sich älter machen will, schlägt fehl, sodass am Ende nicht nur sie selbst, sondern die ganze Welt 16 Jahre alt ist. Ob das gut gegangen ist, kann man beim ABmischen! am 12. und 13.10.2017 erfahren, bei dem alle Ergebnisse der Workshops präsentiert werden. Ein zweiter Workshop fand im Schwaiger Jugendtreff JuBar statt. Dieser Theaterworkshop „DU, ICH, WIR! Begegnet euch!“ für Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren, hatte sich die Frage gestellt, was es heißt, Teil einer Gemeinschaft zu sein, wie Grenzen gesetzt und wieder überwunden werden und in welchem Momenten allein sein wichtig ist. Ein Ziel war die Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen, deshalb wurde dieser Workshop auch durch Mittel des BJR Projekts „Flüchtlinge werden Freunde“ mitfinanziert.

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

Die Jugendfreizeitstätte „Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte“ richtet ihre erlebnis- und umweltpädagogisch ausgerichteten Angebote an Jugendgruppen, Jugendverbände, Schulen und andere Bildungsträger. Gelegentlich ungestörter Natur werden hier Naturerlebnisse besonderer Art erfahrbar.

Natur spielerisch erleben - Das Angebot für organisierte Gruppen aus der Jugendarbeit

Ob Baumklettern, Naturerlebnisse oder erlebnispädagogische Spiele... der Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte hat das passende Angebot für alle! Unser Bausteinsystem eignet sich für alle Gruppen und Schulklassen, die ein eigenes Programm im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte durchführen und ein oder mehrere Erlebnisangebote zusätzlich buchen möchten. Die Vielfalt unserer Programme bietet auch Menschen mit Behinderung oder mit hohem Bewegungsdrang die Möglichkeit, außerordentliche und erlebnisreiche Erfahrungen zu sammeln. Die Angebote können an einem halben, einem ganzen Tag oder für mehrere Tage wahrgenommen werden. Gerne helfen wir bei der Auswahl und der Zusammenstellung der Bausteine für Eure Gruppe!

Abenteuer Klassengemeinschaft – Gemeinsam erleben und lernen

Unser Angebot umfasst die Bereiche Umwelt-, Erlebnis- und Naturpädagogik, Team- und Kooperationstraining, Berufsorientierung und Bewerbungstraining.

Die Gestaltung der Tagesabläufe und die Durchführung der Programme gewährleisten erfahrene ReferentInnen, die kompetent und flexibel auf die Bedürfnisse der SchülerInnen und die Zielsetzungen der Lehrkräfte eingehen.

Gerne helfen wir bei der Auswahl der Schwerpunkte und für die Gestaltung eines individuellen Programms.

Besucht uns: www.die-edelweisshuette.de

Im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte gibt es noch ein paar freie Termine, sowohl im Jugendhaus als auch auf dem Zeltplatz.

Edelweißhütte Jugendhaus

23.10. – 28.10.2017

04.11. – 09.11.2017

04.12. – 07.12.2017

11.12. – 29.12.2017

Zeltplatz

25.09. – 31.12.2017

Wir steuern auch unaufhaltsam auf das nächste Jahr zu. Für 2018 könnt ihr gerne schon [Belegungsanfragen stellen](#) und buchen.

Neues Gesicht im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

Seit April ist Anna Scarmoncin die pädagogische Leitung des Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte als Elternzeitvertretung für Melanie Voigt. Sie kümmert sich um alle pädagogischen Angebote auf der Edelweißhütte und hat für euch immer ein offenes Ohr.



Internationale Jugendbegegnung

Im Juli fand für zwei Wochen eine internationale Jugendbegegnung zwischen fünf Nationen (Italien, Spanien, Armenien, Türkei und Deutschland) im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte statt. Bei dieser Begegnung lernten sich die jeweils fünf Jugendlichen einer Nation durch verschiedene Kooperationsübungen, Ausflüge nach Nürnberg, Hersbruck oder Stein und Arbeitseinheiten im Lern- und Erfahrungsraum besser kennen. Dabei wurden bspw. die Holztipties abgebaut und an dieser Stelle eine Jakobsleiter installiert. Unsere Außen-Sitzbänke im Lern- und Erfahrungsraum wurden ebenso kunstvoll von den Jugendlichen gestaltet. Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine Internationale Jugendbegegnung mit Workcamp in Kooperation mit den Internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten (IJGD) im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte geben.



Rückblick 2. Deckersberger Inklusionsrundlauf

Am 23.07.2017 hieß es wieder: Laufen für den guten Zweck beim 2. Deckersberger Inklusionsrundlauf in und um den Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte. Über 300 Sportler, ob in Turnschuhen, wandernd, mit Nordic Walking- Stöcken, oder im Rollstuhl machten sich auf den Weg die zwei präparierten Runden mit 500 Meter bzw. 5000 Meter zu meistern. Die Montessorri- Schule Lauf trat mit den meisten LäuferInnen an den Start und erhielt als kleine Anerkennung einen Gutschein für einen Aufenthalt im Lern- und Erfahrungsraum. Insgesamt sammelten die TeilnehmerInnen innerhalb von 6 Stunden 2901 Kilometer. Der Erlös kommt dem weiteren barrierefreien Ausbau des Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte zu Gute. Auch bei der Erstaufgabe im vergangenen Jahr wurde bereits für diesen Zweck gesammelt.

Aus den Stadt- und Kreisjugendringen

Dadurch konnte ein barrierefreier Weg entlang der großen Zeltplatzwiese gebaut werden, sodass Menschen mit Handicap nun ohne fremde Hilfe zum Zeltplatz, zur Lagerfeuerstelle und zum Lehmbackofen gelangen. Der Kreisjugendring sorgte mit einem spannenden, vielfältigen und inklusiven Rahmenprogramm für Unterhaltung während der Laufpausen. So traten verschiedene Bands wie „Hyperton“, Joker's Diary, die Band der Lebenshilfe „Die Schmetterlinge“ sowie „Curley Cables“ auf der LKW-Bühne auf. Die Trommler Sambängos feuerten die Läufer an und Tanzgruppen wie „Moves2fit“ und „Let's Fetz“ heizten vor und auf der Bühne ein. An verschiedenen Ständen lockten Mitmachangebote von Baumklettern über Paletten-Möbel bauen, Lasergewehr-Schießen, Eichhörnchen-Springen bis zu Actionpainting. Der Inklusionsrundlauf war wieder eine gelungene Veranstaltung und geht am 24.06.2018 in die dritte Auflage.



Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

Jessica Marcus ist neue Vorsitzende des Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

Bei der Vollversammlung des Kreisjugendring Nürnberg-Stadt (KJR) ist Jessica Marcus zur neuen Vorsitzenden des KJR gewählt worden. Die 30jährige Pädagogin ist seit vielen Jahren in der Jugendarbeit tätig, hauptberuflich seit 2014 als Geschäftsführerin des Kreisjugendwerk Nürnberg e.V.



„Kinderrechte, Kinderbeteiligung, Demokratieerziehung, Engagement gegen Rechtsextremismus, dafür will ich mich als KJR-Vorsitzende besonders einsetzen“, sagte Jessica Marcus in ihrer Antrittsrede vor den Delegierten der Jugendverbände auf der KJR-Vollversammlung.

Jessica Marcus war bisher schon Mitglied des KJR-Vorstandes und für den KJR aktiv in der städtischen Kinderkommission und bei der „Allianz gegen Rechtsextremismus“. Ihr neues Ehrenamt als Vorsitzende des KJR übt sie nun für die nächsten zwei Jahre aus.

Zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden wurde Mario Kienle (48 Jahre) gewählt. Der Vorsitzende der Nürnberger Sportjugend war bisher ebenfalls schon Mitglied im KJR-Vorstand und rückt nun zum stellvertretenden Vorsitzenden auf.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden neu gewählt Frank Bodenschatz (32) von der DGB-Jugend, Oliver Lehmann (26) vom BDKJ und Michael Buchen (35) vom Kreisjugendwerk e.V. Wiedergewählt wurden Barbara Pantenburg (35, SJD-Die Falken) und Irina Schlundt (35, djo-Deutsche Jugend in Europa). Die bisherige Vorsitzende Markéta Kaiser von der Evangelischen Jugend hat nicht wieder als Vorsitzende kandidiert. Die 32jährige Sozialpädagogin wurde aber mit sehr hoher Zustimmung als weitere Beisitzerin in den Vorstand gewählt.

KJR für Jugendhaus im Pellerhaus

Die Vollversammlung hat in einem einstimmigen Beschluss die Stadt Nürnberg aufgefordert, für die Jugendarbeit in der Altstadt für ein neues Kinder- und Jugendhaus als Ersatz für den Fünfeckturm zu sorgen – ob im Pellerhaus oder an einem anderen geeigneten Standort in der Altstadt

KJR-Haushalt bei 4 Millionen Euro

Die VV-Delegierten haben auch den KJR-Haushalt für 2018 verabschiedet. Er hat einen Umfang von 4 Millionen Euro. Der Finanzierungsanteil der Stadt Nürnberg beträgt 45 %. Darüber gibt es einen Grundlagenvertrag zwischen Stadt und KJR.

Aus den Verbänden

Bayerische Fischereijugend im Bezirk Mittelfranken

Mittelfrankens Fischerjugend zu Gast am Happurger Stausee

90 Jungfischer*innen und 47 Betreuer aus 14 mittelfränkischen Vereinen trafen sich morgens um 07.00 Uhr zum traditionellen Jugendherbstfischen am Happurger Stausee und wurden durch Bezirksjugendleiter Andi Tröster begrüßt. Andi bedankte sich bei Jugendleiter Mario Wendenburg vom Fischereiverein Schnaittachtal für die Vorbereitung des Herbstfischens. Nach einer kurzen Begrüßung und dem Hinweis auf die Bestimmungen konnten die Angler an das Gewässer entlassen werden. Die Jungangler schafften gerade noch, die Angelplätze einzurichten und ihre Köder einzuwerfen, da fing auch schon der Regen an, der leider bis zum Abwiegen gegen 12.30 Uhr anhielt.

Verbandspräsident Jörg Zitzmann schaute bei dem wiegen der gefangenen Fische genau hin und beglückwünschte die stolzen Fänger. Zum Teil wurden schöne Forellen und Brachsen zum abwiegen gebracht. Das Restaurant Seeterrasse hatte in der Zwischenzeit den Außenbereich in ein geschlossenes Zelt verwandelt und so konnten die Angler im trockenen die guten und reichhaltigen Essen einnehmen.

Andi Tröster begann gleich nach dem Mittagessen mit der Auswertung und erinnerte in seiner kurzen Ansprache alle an die Verantwortung, welche sie im Umgang mit der Natur und den Tieren haben. „ Einer der wichtigsten Punkte für uns Angler ist, dass wir ein frisches, selbstgefangenes und regionales Nahrungsmittel selbst gefangen und küchenfertig versorgt haben“.

Den schwersten Fisch hatte konnte Elias Edelmann vom Fischereiverein Wassertrüdingen zur Waage bringen. Seine Bachforelle hatte genau 1000 Gramm und war wunderschön gezeichnet. Überhaupt hatte der Fischereiverein Wassertrüdingen den richtigen Riecher gehabt den alle 11 Teilnehmer konnten einen Salmoniden mit nach Hause nehmen. Alles in allem konnten von 33 Junganglern 17,5 Kilogramm Fisch gefangen werden, wobei allein schon die Forellen 9 Kilogramm wogen.

Kurz nach 14.30 Uhr war das Herbstfischen schon wieder Geschichte und alle traten glücklich die Heimreisen an.



Trachtenjugend Mittelfranken

Die Trachtenjugend in Aktion

Zum Jahresabschluss der Trachtenjugend Mittelfranken unternahmen wir unseren Wandertag nach Feucht. Hier besuchten wir das Zeidler (Bienen und Honig) und das Raumfahrt-Museum. Zum Abschluss konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz verköstigen lassen und sich austoben. Übers Jahr verteilt hatten wir verschiedene Aktivitäten unter anderem das Gautrachtenfest in Beratzhausen (Opf.). Die erlernten Tänze und Plattler der Jugend konnten hier gezeigt werden. Den Abschluss des Tages bildete der Festumzug durch Beratzhausen.



Des Weiteren fanden verschiedene Tanzproben statt und das Schulprojekt in Bad Windsheim stand auf dem Plan. Auch die Burg Hoheneck darf dieses Jahr nicht fehlen. Das Programm ist wieder bunt gemischt und unsere Jugendleiter / innen können sich an diesem Wochenende austauschen.

Nächstes Jahr freuen wir uns schon auf unser Zeltlager 2018.

Netzwerk Mädchenarbeit

Netzwerk Mädchenarbeit

Netzwerktreffen in Mittelfranken

im Juli hat ein Treffen des „Netzwerks Mädchenarbeit in Mittelfranken“ stattgefunden. Inhalte des Treffens waren neben einem erfolgreichen Erfahrungsaustausch auch die Diskussion über die zukünftige Zusammenarbeit und die Inhalte des Netzwerktreffens.

Dabei haben sich die anwesenden Kolleginnen darauf verständigt, dass es jeweils im Frühjahr ein großes Netzwerktreffen für alle am Thema Interessierten geben soll. Mit dem Ziel der praktische Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes Mädchenarbeit durch Fachinputs, Vorstellung von Praxisbeispielen und Erfahrungsaustausch.

Jeweils im Herbst wird es ein kleines Netzwerktreffen für Multiplikatorinnen aus der Jugendarbeit und den Gleichstellungsstellen geben mit dem Ziel der Koordination, Steuerung und fachliche Weiterentwicklung des Arbeitsfeldes Mädchenarbeit und ggf. Entwicklung gemeinsamer Aktionen, wie z.B. die Regionalisierung des Mädchenkalenders, One billion rising und der Erstellung eines Referent*innenpools.

Das erste kleine Netzwerktreffen findet am 04.12.17 von 10 bis 12.30 Uhr statt. Der Ort ist noch offen. Bitte den Termin schon mal vormerken.

Buchvorstellung

Die neueste AMYNA Veröffentlichung informiert praxisnah über die Möglichkeiten, als Ehrenamtliche*r oder als Fachkraft Kinder und Jugendliche vor sexuellem Missbrauch in der Jugend(verbands)arbeit zu schützen. Gar nicht so schwer!

Yvonne Oeffling (AMYNA e.V.): Gar nicht so schwer?! Aspekte der Prävention sexueller Gewalt in Themenfeldern der Jugendarbeit

Hier geht's zum [Bestellformular](#).



Mädchenfachtag am 24.10.2017

"Immer dieser Mädchenkram - Work-Life-Balance von Mädchen" lautet auf Wunsch von Praktikerinnen das diesjährige Thema.

Aus Rollenerwartungen und Reaktionsmustern entstehen Stressfaktoren, die psychische und neurobiologische Prozesse im Körper auslösen und Überbelastung signalisieren. „Work-Life-Balance“ ist somit ein aktuelles Thema vieler Mädchen und junger Frauen. Die Fachtagung beleuchtet

fachgebietsübergreifend geschlechtsspezifische Facetten von Stress und seine oft schmerzhaften Auswirkungen, Reduzierung und Kompensation von Stress, persönliche Achtsamkeit und Resilienzbildung sowie Ansatzpunkte, Möglichkeiten und Grenzen für die pädagogische Praxis. Die Veranstaltung versteht sich zudem als Plattform des fachlichen Austausches und Diskurses.

Fachtagung
Immer dieser Mädchenkram
Work-Life-Balance von Mädchen



Dienstag, 24. Oktober 2017
9 bis 17 Uhr
im Jugendmediacentrum Connect
und Kulturcafé Zett9 im OTTO, Fürth

Broschüre „Das Märchen von der Gender-Verschönerung - Argumente für eine geschlechtergerechte und vielfältige Gesellschaft“

Die Broschüre ist auf Anfrage beim Bezirksjugendring Mittelfranken, als PDF-Datei erhältlich.



Reformation in pink? -

Frauen stehen auf - gestern und heute

Die Ausstellung „Reformation in pink? - Frauen stehen auf – gestern und heute“ kommt ab dem 12.10. nach Erlangen und wird von Bildung Evangelisch ausgestellt und begleitet.

Zwei Ausstellungen werden gezeigt: „Frauen auf der Flucht. Impulse politischen Unbehagens“ (12.10. – 11.1.2018 bei Bildung Evangelisch) und „Vom Dunkel ins Licht. Frauen der Reformation im süddeutschen Raum“ (16.11. – 1.12.2017 im Kreuz+Quer).



Sonstiges

Förderprogramm der Bayerischen Forstverwaltung

WaldErleben bewegt - Ihre Ideen sind gefragt

"WaldErleben bewegt" – unter diesem Motto läuft aktuell der Wettbewerb um regionale Waldattraktionen. Unter anderem können sich Kommunen, Waldbesitzer, Bildungsträger und örtliche Vereine mit ihrem Projekt bis zum 15. Oktober 2017 um eine Förderung von bis zu 80 Prozent bewerben. Mit markanten und innovativen Projekten der Waldpädagogik leisten die Projektträger einen wertvollen Beitrag um das Bewusstsein für den Wald und seine vielfältigen Leistungen für die Gesellschaft zu stärken. Sie unterstützen damit nicht zuletzt die Vermittlung eines nachhaltigen Umgangs mit natürlichen Ressourcen.

Weitere Informationen findet ihr [hier](#).



Auf neuen Wegen Wald erleben... (Foto: Jan Böhm)

Termine

Oktober 2017

12. und 13.10.2017

Fachberatung Kinder- und Jugendkultur
ABmischen! im Künstlerhaus im KunstKulturQuartier

18.10.2017

Kreisjugendring Ansbach
Start der 25sten Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach

20. bis 22.10.2017

Bayerischer Jugendring
Vollversammlung

17.10.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
Arbeitstagung für Vorsitzende der Stadt- und Kreisjugendringe in Mittelfranken

26.10.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
Förderausschuss

Termine

Oktober 2017

21.10.2017

Kreisjugendring Nürnberger-Land
Seminar „Antimuslimischem Rassismus widersprechen“

24.10.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken, Stadtjugendring Fürth und viele weitere Kooperationspartner
Fachtagung „Immer dieser Mädchenkram—Work-Life-Balance von Mädchen“

25.10.2017

Stadtjugendring Erlangen
Fortbildung „Airbrush Tattoo“

29./30. und 31.10.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
Consumenta-Stand in Halle 1

29.10. bis 03.11.2017

Kreisjugendring Nürnberger-Land
Herbstfreizeit „Reise durch die Kulturen“

November 2017

07. und 08.11.2017

Tipp von Grenzenlos!
ConSozial—die größte Messe für den Sozialmarkt

08.11.2017

Medienzentrum Parbol e.V. und die Medienfachberatung
Vortrag mit Prof. Dr. Christian Schicha „Information gegen Publizität“

09.11.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
4. Netzwerktreffen Grenzenlos!

10.11.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken—SOR-SMC-Mittelfranken
Runder Tisch für für SOR-SMC-Betreuer*innen

11.11.2017

Medienzentrum Parbol e.V. und die Medienfachberatung
Hört Hört! 2017 im Kulturforum, Fürth

11.11.2017

Stadtjugendring Erlangen
Fortbildung „Mindstorm Robotic“

13.11.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken—SOR-SMC-Mittelfranken
„Methodenwerkstatt — fit in der Projektarbeit mit kreativen Kunstmethoden!“

15.11.2017

Medienzentrum Parbol e.V. und die Medienfachberatung
Einsendeschluss für das 30. Mittelfränkische Jugendfilmfestival 2018

15. bis 17.11.2017

Institut für Jugendarbeit Gauting
Basisqualifizierungen für neue Geschäftsführer/innen in Jugendringen

17. und 18.11.2017

Kreisjugendring Nürnberger-Land
Selbstbehauptungstraining für Mädchen mit und ohne Handicap

18. und 19.11.2017

Jugendringe Erlangen-Höchststadt, Erlangen, Nürnberg und Forchheim
Juleica-Kongress 2017

21.11.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
Fachtagung für die Mitarbeiter*innen der OKJA, Gemeindejugendarbeit, mobile Jugendarbeit

24. bis 26.11.2017

Institut für Jugendarbeit Gauting
Basisqualifizierungen für neue (stellv.) Vorsitzende in Jugendringen

Termine

November 2017

25.11.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
Vollversammlung

25.11.2017

Kreisjugendring Nürnberger-Land
Seminar „Argumentationstraining gegen rassistische
Stammtischparolen“

30.11. bis 01.12.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken–SOR-SMC-Mittelfranken
SOR-SMC „aktivcoach“

Dezember 2017

04.12.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken
Kleines Netzwerktreffen Mädchenarbeit

06. bis 08.12.2017

Medienzentrum Parabol e. V. und die Medienfachberatung
13. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival 2017 im E-Werk

11. bis 13.12.2017

Institut für Jugendarbeit Gauting
Seminar „Keine Angst vor Zahlen“

Februar 2018

01.02.2018

Fachberatung Kinder- und Jugendkultur
Start der künstlerischen VERmischen!-Workshops

03. und 04.02.2018

Medienzentrum Parbol e.V. und die Medienfachberatung
Seminar „Filme mit Kindern selberrichten“

24. und 25.02.2018

Stadtjugendring Erlangen
Juleica Ausbildung 2018

März 2018

März 2018

Institut für Jugendarbeit Gauting
Beginn der Zusatzausbildung zur/zum Sozialbetriebswirt/in

06. bis 11.03.2018

Medienzentrum Parbol e.V. und die Medienfachberatung
30. Mittelfränkische Jugendfilmfestival 2018

17. und 18.03.2018

Stadtjugendring Erlangen
Juleica Ausbildung 2018



**Jugendarbeit
in Mittelfranken**

**Herausgeber*in:
Bezirksjugendring Mittelfranken**

Gleißbühlstr. 7
90402 Nürnberg

Tel. 0911/ 239809-0
Fax 0911/ 239809-16
E-Mail info@bezjr-mfr.de
Web www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Redaktion Yvonne Schulz, Geschäftsführerin
Simon Kreyer, Hochschulpraktikant
V.i.S.d.P.: Bertram Höfer, Vorsitzender
Layout Christian Löbel, stv. Vorsitzender

Die nächste Ausgabe erscheint im Herbst 2017.